

P R E S S E D I E N S T

Redaktion Hirt Agence: Werner Hirt, Pressestudio, Mühlezelgstr. 15, 8047 Zürich
Tel: 044-492 34 87 - Handy: 079-405 35 60 - Fax: 044-492 40 25 -- E-Mail: hirtagence@bluewin.ch

Final Zürcher Gruppenmeisterschaft Gewehr 300 m

Uster und Betzholz-Hinwil Kantonalmeister

ZHSV/RoMü - An den Finalwettkämpfen der Zürcher Gruppenmeisterschaft im Gewehrschiessen auf die 300-m-Distanz im Schiessstand Winterthur-Ohrbühl haben die Schützengesellschaft Betzholz-Hinwil mit Werner Heussi, Rolf Kaufmann, Peter Gasner, Patrick Scheu und Ernst Huwyler in der Kategorie A (Sportwaffen) und die Schützengesellschaft Uster mit Peter Landolt, Max Kunz, Emil Leuthold, Ronny Kiefer und Markus Lutz in der Kategorie D (Ordonnanzwaffen) die kantonalen Meistertitel gewonnen.

Betzholz-Hinwil, vor zwei Jahren Dritter, löste Seriensieger Höri ab und Uster als ehemaliger Kantonalmeister, setzte sich im seit 2010 zusammengefassten Feld D (alle Ordonnanzwaffen) erstmals an die kantonale Spitze. Am Vormittag bestritt das Feld D mit 261 Gruppen die ersten beiden Qualifikationsrunden, ehe in zwei zusätzlichen Final-Runden 60 Gruppen die Meisterschaft ausmachten. Am Nachmittag traten im Feld A (Sportwaffen) 48 der 81 Gruppen aus der Qualifikation zu den beiden Finalrunden an. Gleichzeitig wurden in beiden Feldern diejenigen Gruppen ermittelt, welche an den gesamtschweizerischen Runden teilnehmen können.

Feld D: Uster im zweiten Durchgang

Nach dem ersten Final-Durchgang zeigte die Rangliste ein noch anderes Bild als am Wettkampftage. Der SV Bachenbülach 1 lag mit 689 zwei Punkte vor dem SV Bachs (Meister 2011) und den Militärschützen Bülach 3 (684) in Führung. Nach der zweiten Runde gab es einen Wechsel auf den Podestplätzen. Mit überragenden 691 Punkten machte die SG Uster viel Terrain gut und setzte sich mit 1'373 Punkte an die Spitze, während Bachs (661) auf den 10. Rang zurückfiel. Die führenden Bachenbülacher konnten mit 681 Punkten zwar nicht mehr ganz an die Vorleistung anknüpfen, blieben aber Zweiter. Besonders beeindruckend war schliesslich der dritte Platz der Bülacher Militärschützen. Sie schafften den Podestplatz mit dem 15-jährigen Sascha Hirt (269 Punkte), sowie mit den beiden Jungschützen Tobias Tschumper (273) und Daniel Hildebrand. Er schoss mit 282 Punkten das beste Resultat seiner Gruppe.

Feld A: Hinwil überlegen

Höri, der fünffache Seriensieger nach der Programmänderung im Jahre 2007), Regensdorf-Watt 1 und Oberwinterthur 1 stiegen als Favoriten in die Endrunde bei den Sportwaffen. Bereits in der ersten Durchgang übernahm aber die Gruppe Betzholz 1 der SG Hinwil mit 958 Punkten vor den Standschützen Oberwinterthur 1(950) und dem SSPV Illnau-Effretikon 2 (949) deutlich die Führung. In der zweiten Runde vermochte Betzholz-Hinwil trotz tieferen 947 Punkten die Führung klar zu

verteidigen. Die Winterthurer büsst im zweiten Umgang acht Punkte gegenüber Illnau-Effretikon 2 ein, welche sich mit der Rundenbestleistung (948) auf den zweiten Platz vorschieben konnten. Höri vermochte ebenfalls noch einige Ränge gutzumachen landete schliesslich aber hinter dem punktgleichen Oberwinterthur, aufgrund des tieferen Rundenresultates, knapp hinter dem Podest.

Organisation ohne Probleme

Der diesjährige Kantonalfinal war tadel- und reibungslos sowie ohne Probleme organisiert. Der Wettkampf verlief sehr fair und spannend. Jeweils kurz nach Abschluss der Finalrunden lagen die Resultate und Ranglisten bereits vor.

Winterthur. Final Gruppenmeisterschaften Gewehr 300 m. Feld A (Sportwaffen).

1. SG Betzholz-Hinwil 1905 (958/947), Werner Heussi 388, Rolf Kaufmann 384, Peter Gasner 379, Patrick Scheu 377, Ernst Huwyler 377. 2. SSpV Illnau Effretikon II 1897 (949/948), Peter Lemm 386, Peter Gubler 383, Bruno Boldi 382, Roger Gujer 374, Silvia Lemm 372. 3. StS Oberwinterthur 1890 (950/940), Marcel Ochsner 384, Christoph Nay 381, René Lüthi 378, Kurt Ochsner 376. Christoph Häsler 371. 4. SV Höri I 1890 (943/947). 5. SV Wallisellen 1887 (943/944). 6. SV Höri II 1883 (940/943). 7. SSpV Illnau-Effretikon II 1877 (929/948). 8. SG Regensdorf-Watt 1872 (935/937).

Feld D: (Ordonnanzwaffen): 1. SG Uster 1373 (682/691), Peter Landolt 277, Max Kunz 275. Emil Leuthold 275, Ronny Kiefer 274, Markus Lutz 272. 2. SV Bachenbülach 1370 (689/681), Guido Berger 280, Hans Zürcher 279, Gottlieb Maag 275, René Heusser 268, Günter Müller 268. 3. MSV Bülach III 1366 (684/682), Daniel Hildebrand 282, André Grether 276, Tobias Tschumper 273, Sascha Hirt 269, Heinz Ammann 266. 4. ASV Rüti 1360 (678/682). 5. MSV Ettenhausen 1359 (677/682). 6. SV Dägerlen 1359 (682/677). 7. SV Embrach-Lufingen 1357 (672/685). 8. SG Stäfa 1355 (666/689).

(Die detaillierten Ranglisten sind unter www.zhsv.ch zu finden)